

wickeln. Zwei Probleme gilt es noch besser in den Griff zu bekommen, um vorhandene Reserven zu erschließen.

Das sind die bessere Vorbereitung der Produktion und die Beseitigung jener Faktoren, die die Kontinuität des Produktionsablaufes stören. Noch immer werden Betonfertigteile nicht Sortiments- und qualitätsgerecht angeliefert, es treten Lücken in der Materialversorgung auf, und die Erschließungsarbeiten erfolgen nicht immer entsprechend dem Hauptfristenplan.

über diese Probleme haben wir insbesondere in den letzten Wochen in der Volksaussprache zu den Parteitagsdokumenten leidenschaftlich diskutiert, Vorschläge zur Veränderung unterbreitet und Schlußfolgerungen für die Erhöhung der Leistungsfähigkeit und Effektivität unserer eigenen Arbeit gezogen. Es geht darum, durch enge Gemeinschaftsarbeit zwischen Projektanten, Technologen und den Arbeitskollektiven die günstigsten Produktionsabläufe - bevor die Arbeit aufgenommen wird - noch gründlicher zu durchdenken. Der Hauptfristenplan muß leitungsmäßig gesichert und von allen am Bau Beteiligten eingehalten werden.

Die Architekten müssen sich gemeinsam mit uns noch mehr Gedanken machen, wie wir schöner und zugleich effektiver bauen können. Auch alle Genossen und Kollegen, die in den staatlichen Organen für die Vorbereitung der Investitionen verantwortlich sind, haben durch eine noch bessere Qualität ihrer Arbeit dafür günstigere Bedingungen zu schaffen. Durch bessere Vorbereitung der Produktion kann eine noch höhere Leistung erreicht werden.

Dazu gehört auch, der Ausarbeitung technisch-begründeter Normative für den Aufwand an Zeit, Material und Kosten noch größere Beachtung zu schenken.

Wir haben begonnen, ein eigenes WAO-Kollektiv in der Taktstraße zu bilden, um alle Arbeitsprozesse gründlich zu durchleuchten und noch weitere Reserven zu erschließen. Das andere Problem betrifft eine höhere Leistungsfähigkeit der Vorfertigung. In den letzten Wochen haben die Kollektive in unseren Betonwerken ihre Anstrengungen erhöht, um die Taktstraßen besser sortimentsgerecht mit Fertigteilen zu versorgen.

Wir freuen uns, daß die FDJ-Organisation des Berliner Bauwesens die Stärkung der Vorfertigung zu ihrer Sache gemacht hat und bereits bis heute 46 junge Bauarbeiter aus guten Kollektiven des Berliner Bauwesens ihre Tätigkeit in der Vorfertigung aufgenommen haben. (Beifall.)

Gleichzeitig gehen wir daran, die Kapazität der Vorfertigung beachtlich zu erweitern. Ein neues 4000er Plattenwerk wird gegenwärtig aufgebaut.

Genossen! In der Parteileitung unseres Kombinates, deren Mitglied ich bin,